

Sanierung Landstrasse, Glarus



Der Kanton Glarus sanierte den Belag der Landstrasse in Glarus im Bereich Zollhausstrasse bis Riedernstrasse.

Somit ergab sich die Gelegenheit die Werkleitungen im gleichen Zuge auch zu erneuern.

Die Gemeinde Glarus erstellte ein Trennsystem, wobei die bestehende Schmutzwasserleitung in-sensaniert und als Regenwasserleitung umgenutzt wurde. Die Schmutzwasserleitung wurde einerseits durch eine Bohrung, andererseits durch einen konventionellen Grabenbau erstellt.

Die tb.glarus erstellte auf der gesamten Länge eine Wasserleitung (DN 250) eine Gasleitung (DN 150) sowie einen EW Kabelrohrblock.



Kompetenzbereich	Werkleitungs- und Strassenbau
Bauherrschaft	Gemeinde Glarus / tb.glarus
Leistungsumfang	Projektierung und Ausführung
Zeitraum	2014 – 2015
Baukosten	2'100'000 Fr.
Projektleitung Bauleitung	Bruno Raymann Marc Menzi
Kenndaten	-Werkleitungslänge 350m -Bohrungslänge 90m -Länge Innensanierung 150m -Strassenfläche 4'000m ²
Besonderheiten	-Horizontalspülbohrung -Innensanierung mittels Roboter -Arbeiten im Verkehr